

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 3 (1927)
Heft: 50

Artikel: Eine interessante "Züglete"
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-758079>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Eine interessante «Züglete»

Der Verein Mütter- und Säuglingsheim Zürich hatte seit ca. 15 Jahren an der Schanzackerstraße ein schönes Heim, in dem es zufluchtsbedürftigen Müttern über die schwerste Zeit Unterkunft bot. Nun ist es längst über- und überfüllt worden und unsere Bilder halten den Moment fest, wo die 45 kleinsten Pfleglinge von den Schwestern und Schülerinnen ins neue, geräumige Heim zum Inselhof über-

bracht werden. In verdankenswerter Weise hat das Hotel Baur au Lac zu dem schwierigen Umzug seine Auto-Omnibusse zur Verfügung gestellt. Fürwahr eine noble «Züglete»! Doch wußte die zapplige Schar die Ehre nicht gebührend zuschätzen. Durch Krämpfe und Jauchzen machten sie ihrer Freude über die Fahrt Luft. Ungewohnte Töne für die sonst für ganz andere Gastung bestimmten Luxuswagen.



(Fortsetzung von Seite 8)
ausgezeichneten Pritschenmeister übergeben wurden.

Nach dem Dreißigjährigen Krieg hat die alte Badeherrlichkeit ein Ende. Die «Morgensuppe», die man gemeinsam einnahm, und die meistens in Wein bestand, verschwindet ebenso wie das Badegericht. Ein bürgerlicher Geist macht sich geltend, der auf strenge Ordnung und Sittsamkeit hält, und man sitzt im Morgenbad bei Kaffee, Tee und Schokolade und isst dazu Konfekt. Auch werden jetzt immer mehr die Trinkkuren statt der Bäder Mode. Wie es in einem bürgerlichen Kurort des Rokoko zugeht, wird in Murers Schrift über das Wildbad von 1758 eingehend beschrieben. Zuerst muß man sich beim Badeleiter anmelden, sich von ihm unterrichten las-

sen und ihm die «Badegeräte» übergeben. Dann macht man den Mithädigsten sein Kompliment, wünscht ihnen Glück zum Bade und empfängt Gegenbesuch. Des Morgens geht es sofort ins Bad: «Alle Manns Personen erscheinen im Schlafrock, Kappe, Strümpfen und Pantoffeln. Man nimmt sonst nur einen Schnupftuch zum Abtrocknen des Gesichts mit, einige auch die Tabakdose. Frauenpersonen pflegen im Mantel, Unterrock und Hemd im Badhaus zu gehen.» Man wartet fein artig, bis man dran kommt, läßt sich vom Bademeister oder der Badefrau ausziehen und steigt pünktlich wieder heraus, «empfiehlt sich den Anwesenden unter nochmaliger Anwinklung eines gesegneten Bades und wird dann abgetrocknet».

Eine andere Badeordnung von 1762 teilt den



Möbel



direkt von der Fabrik, vollendet in Form u. Qualität, finden Sie zu billigen Preisen in der neuen, grossen Ausstellung der

Möbelfabrik, **BORBACH**

Im Dezember
an Sonntagen
offen

Falkenstrasse 21
— Stadelhofen —
Tel. Hottingen 1732
(Fabrik in Meilen)

Frauen!

Sie werden entzückt sein, wenn Sie den neuen

BLOCHER-ANSATZ

zum weltberühmten »Grand Prix« Eureka-Staubsauger sehen werden. Sie werden staunen ob des enorm niedrigen

EINFÜHRUNGSPREISES

von nur Fr. 95.— zu dem diese wunderbare Maschine bis zum 31. Januar 1928 verkauft werden wird.
(Nachher Fr. 130.—, u. auch dann noch sehr preiswert).

Dieser vollständig staubfrei kehrende, prächtig (elektrisch) polierter Blocher-Ansatz ist ohne Übertriebung eine der wertvollsten Erfindungen für die Hausfrau. Er ist erhältlich ab 10. Dezember.

A. J. BRÜSCHWEILER & CO., ZURICH, WERDMÜHLEPLATZ 1, TELEPHON SELNAU 42.69
BASEL: CENTRALBAHNSTRASSE 9 BERN: NEUENGASSE 39

Musik

ist edle Bereicherung des Lebens

In meinem Hause finden Sie einen erschöpfenden Überblick über alles, was auf musikalischen Gebiete interessieren kann. Von der Mundharmonika bis zum festlichen Flügel, vom einfachen Kinderlied bis zur Gediegenheit der Klassik biete ich Ihnen Interesse unbeschränkte und zwanglose Auswahl.



Musikhaus Hüni

Zürich 171
Fraumünsterstraße 21
bei der Hauptpost

Verlangen Sie Katalog, 51



EMIL THOMA
WERDMÜHLEPLATZ 2
ZÜRICH

Beleuchtungskörper

Rauchverzehrer * Wärmekissen
Elektrische Apparate
Sonnerie-Taster

Jeder Herr
freut sich
über den
„Allegro“



den bewährten und äußerst praktischen
SCHLEIF- UND ABZIEHAPPARAT
für Gillette-, Auto-Skop-, Durkopp-Duplex-Klingen etc.

Schweizerfabrikat, in 16 Staaten patentiert
Preis Fr. 12.— Luxus-Modell Fr. 16.—

Erhältlich in den Messernahm- u. Eisenwaren-Geschäften. / Prospekt gratis durch
Industrie A.-G. Allegro, Emmenbrücke 39 (Luz.)



Ein Fotoapparat von
Photo-Bär macht Ihnen Freunde!



Photo-Bär str. 57
ZÜRICH



Sporthaus Uto

Tel. Sel. 69.49

Bahnhofplatz

Tag folgendermaßen ein: «Morgens von 7 bis 8 Uhr sollen sich sämtliche Badegäste zur Kur im großen Saal einfinden. Die nicht ins Bad gehen, sollen sich bis 10 Uhr ehrbar und becheiden aufführen und mit etwas Nützlichem beschäftigen. 10 bis 12 Uhr ist dem Spaziergang bei schönem Wetter und bei Regen dem Spiel, der Unterhaltung und unschuldigen Belustigungen gewidmet. Von 12 bis 1 Uhr geht man zum Mittagessen, von 1 bis 2 zum Kaffee, von 5 bis 8 Uhr zu einem gemeinsamen Spaziergang, von 8 bis 9 Uhr Nachessen; von 9 bis 11 Uhr wäre der Tag mit einem Ehren-Tänzlein oder einer angemessenen Ergötzlichkeit zu beschließen. Um 11 Uhr sollten sich alle und jede ins Bett verfügen und eine allgemeine Stille regieren.» Freilich ging es nicht überall so gesittet und ruhig zu, sondern in den Luxusbädern entfaltete sich gerade im Rokoko ein tippiges Leben. Die meisten Gäste kamen nicht zur Kur, sondern um Bekanntschaften zu machen, um sich dem Glücksspiel zu ergeben und ein flottes Leben zu führen. Die Kleiderpracht artete so aus, daß man sogar

kostbare Badeuniformen trug, mit denen man dann später zu Hause prahlte. Große Badefeste und Badetheater kamen jetzt auf. Kein Wunder, daß in der Zeit der Rückkehr zur Natur diese Luxusbäder von den Freunden und Freundinnen ländlicher Einsamkeit verabscheut wurden und man Orte aufsuchte, wo es «weder Pianos, noch Harfen, weder Karossen, noch Teppiche, weder Musselin-Vorhänge, noch Wachslichter, noch Opern-Toiletten gibt».

RÄTSEL-ECKE

Magisches Quadrat

E	E	E	E
F	N	T	T
T	T	T	S
S	X	X	Y

Aus den Buchstaben sind durch Umstellung Wörter zu bilden, die wagrechte und senkrechte gleichlautend sind.

1. Veranstaltung
2. Schwimmvogel
3. Mytholog. Fluß
4. Wortlaut

Diamant-Rätsel

A	A	A
D	D	E
F	I	I
K	L	M
O	O	P
R	S	R
S	S	U
Y		

Die Buchstaben sind so zu ordnen, daß die wagrechten Reihen folgende Wörter ergeben:

1. Konsonant, 2. Nordischer Dichter, 3. Schiffsgerät, 4. Technische Zeichnung, 5. Wissenschaft, Instrument, 6. Altes Heldengedicht, 7. Genüßmittel, 8. Heilmittel, 9. Konsonant.

Die mittelste wagrechte und die mittelste senkrechte Reihe sind gleichlautend.

Kapsel-Rätsel

Das Ganze pflegt niemals am Ende zu steh'n
Doch ist in der Mitte das Ende zu seh'n.

Zifferblatt-Rätsel

An Stelle der Zahlen sind im Zifferblatt Buchstaben einzusetzen, daß in der Richtung der Zeigerumdrehung Wörter folgender Bedeutung entstehen:

- 1—4 Hanfprodukt
- 2—3 Nahrungsmittel
- 2—5 Hast
- 4—8 Körperteil
- 5—8 Abschnitt
- 7—9 Artikel
- 7—10 Wort für «grob»
- 8—11 Hinterlassenschaft
- 10—12 Asiatischer Gott
- 11—2 Mädchenname

* Auflösung zum Kamm-Rätsel in Nr. 49
Bassgeige, Börse, Sense, Gabel, Ibsen, Eiche

* Auflösung zum Visitenkarten-Rätsel in Nr. 49
Handarbeitslehrerin

* Auflösung zum Reihen-Rätsel in Nr. 49

Wer ist Meister? Wer was ersann,
Wer ist Geselle? Wer was kann,
Wer ist Lehrling? Jedermann

Blühende, lachende Gesundheit!

Was für ein gesundes Leben durchflutet uns, wenn wir zur Winterszeit auf den sonnigen Bergghalden herumtummen. Aber wir müssen wieder herunter und dann gilt es, auch im Winternebel und in der Feuchtigkeit der Niederungen die gute Gesundheit zu bewahren.

Eine gute Gesundheit hängt wesentlich vom Umstand ab, ob wir unserem Körper diejenigen Stoffe zuführen, die er zur richtigen Erneuerung

des Blutes, zum Ersatz der verbrauchten Kraft und Energie und zur Anlegung einer gewissen Kraftreserve benötigt.

Ovomaltine enthält alle diese Stoffe und gerade in dem Verhältnis, wie der Körper ihrer bedarf. Ovomaltine ist hochkonzentriert und dabei doch leichtverdaulicher Nährwert aus edlen Nahrungsmitteln. Beginnen wir mit dem „Ovo“-Frühstück, solange unsere Gesundheit noch robust ist.

OVOMALTINE

stärkt auch Sie!

Ovomaltine ist in Büchsen zum Preise von Fr. 2.25 und Fr. 4.25 überall erhältlich.

Dr. A. WANDER A.-G., BERN



Sind Sie ein Grammophon Liebhaber?

Dann kommen Sie und hören Sie sich doch unverbindlich den neu konstruierten GRAMMOPHON HIS MASTERS VOICE an. Sie werden staunen über die Härheit und Tonfülle, die ausgeprägte Plastik und dynamische Korrektheit in der Wiedergabe jeder Art Musik. Er ist eine durchgreifende Neuerung auf dem Gebiete des Grammophonbaues.

Ihren freundl. Besuch erfüllt sich die Generalvertretung für die Schweiz
HUG & CO ZÜRICH
BASEL U.
FILIALE
sowie alle einschl. Spezialgeschäfte

Weihnachten und TAKY!

Der Jahres Ende steht vor der Tür, seine Feste, seine Vergnügungen, kurzum der Zeitpunkt, wo eine Frau ihren wahren Charme entfalten soll. Um dies zu erreichen, darf sie nicht ein überflüssiges Härtchen auf dem Gesicht, auf den Armen oder den Beinen haben.

Da das Rastermesser kraft, einen dunklen Schimmer zurückläßt und die Haare nur um so stärker hervortreibt, und da die üblichen Depilatoren schlecht riechen und kompliziert in der Anwendung sind, mußte sie TAKY empfehlen. Diese empfiehlt, Convex kommt gebrauchsfertig aus der Tube und im Nu sind Sie befreit von allen überflüssigen Härtchen, wo immer Sie es wünschen. TAKY reißt die Haut nicht, ist sparsam im Gebrauch, macht die Haut weiß und slatt, ohne einen dunklen Schimmer.

Zahlreiche Ärzte empfehlen TAKY und wenden es bei ihren Patientinnen an. Das ist wohl der beste Beweis für die Güte von TAKY. Wenn Sie Weihnachten schön sein wollen, so müssen Sie von TAKY anfangen.

Die Creme TAKY ist in allen Apotheken, speziellen Parfümerien, wo es Preis, Packung, Größe im Handel: Erlös garantiert oder Geld zurückversetzt. Vor schädlichen Nachahmungen wird gewarnt. Allgemein-Vertreib für die Schweiz: «Le TAKY», Steinenvorstrasse 93, Basel.

Vor Nachahmungen wird gewarnt! Nur für derselben Packungen wird gewarnt, die eine mit meinem Namen versehene rote Bandrolle tragen.

52 Jahre Erfolg
Bodenwichse ABILLE
Einzigechte Bodenwichse

